

Beirat unterstützt die Aids-Hilfe MK

Rat und Hilfe bei wichtigen Themen

Menden.

Neuwahlen standen bei der Mitgliederversammlung der Aids-Hilfe MK zwar nicht auf dem Programm. Doch trotzdem hat sich personell in dem gemeinnützigen Verein einiges getan.

Der Vorstand, der ein weiteres Jahr unverändert im Amt bleibt, hat einen neuen Vorstandsbeirat berufen. Dem Vorstandsbeirat gehören Personen an, die den Vorstand auf ihrem Fachgebiet beraten, unterstützen und entlasten sollen.

Matthias Weber, der 1. Vorsitzende der Aids-Hilfe MK, berief als Vorstandsbeirat für das Jahr 2000: Daniela Beierle für den Bereich „Jugend und Öffentlichkeitsarbeit“, Wilderich von Boeslager und Elisabeth Nuß vom Vorstand des Hospizkreises Menden für „Sterbebeglei-

tung und Hospiz“, Sigrun Haagen und Daniela Kronherr-Sarpong für die Außenstelle Lüdenscheid des Vereins, Inge Rohwetter als Leiterin der „Buddy-Gruppe“ für „Betreuung Betroffener“, den Mendener Arzt Thomas Tillmann für „Medizin“ und Diakon Georg Voß für „Kirche und Seelsorge“. Alle Berufenen nahmen ihr Ehrenamt für die Dauer von zwei Jahren an.

Im Verlauf der Versammlung wurde dem amtierenden Vorstand und dem bisherigen Vorstandsbeirat Lob und Dank für die geleistete Arbeit ausgesprochen.

Viele sehr erfolgreiche Projekte konnten realisiert werden und sowohl in der Telefonberatung, in der Betroffenenberatung und in der Betreuung HIV-Positiver konnten professionelle Standards erarbeitet werden.